

<https://oberhausen.polizei.nrw>



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Oberhausen



Jetzt bewerben!



(Foto: Adobe Stock Polizei NRW)

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist beim Polizeipräsidium Oberhausen eine unbefristete Vollzeitstelle (39,83 Wochenstunden) als

Sachbearbeitung (m/w/d) für Waffen und Geräte (EG 9a TV-L)

zu besetzen. Die Stelle ist dem Sachgebiet ZA 3.2 in der Direktion Zentrale Aufgaben zugeordnet.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

Verwaltung, Wartung, Instandhaltung der Führungs- und Einsatzmittel (FEM) Waffen und Munition)

- Planung und Begleitung der Waffenrevision (mind. 1x jährlich) mit der Waffenwerkstatt, u. a. organisatorischer Ablauf und Abstimmung mit betroffenen (Dienst-)Stellen und Personen, Überprüfung des ordnungsgemäßen Zustandes der Waffen
- Ausgabe, Einziehung und Lagerung von dienstlichen Waffen und Munition nach Absprache
- Funktionsprüfung der Waffen bei Einziehung/Rückgabe/Defekt, ggf. Reinigung und Kontrolle auf etwaige Schäden
- Lagerung und Vorbereitung von Einsatzreserven

- technische Einweisung und Erläuterung zur Handhabung von polizeitypischen Waffen
- Verwaltung, Beschaffung und Ausgabe von Verbrauchsmaterial
- Equipmentverwaltung und –pflege in EPOS

Verwaltung, Wartung, Instandhaltung von sonstigen Führungs- und Einsatzmitteln (FEM) (z. B. Reizstoffsprühgeräte, Alkotestmessgeräte, Handfesseln, Taschenlampen, Kameras, Schutzwesten)

- Standortbestimmung, Ausgabe, Aussonderung, Einziehung und Lagerung sämtlicher FEM
- Kontrolle der Schutzkleidung (z. B. Revision der Schutzwesten)
- Equipmentverwaltung und -pflege in EPOS und internen Listen
- Wartung/Betrieb/Reparatur von Führungs- und Einsatzmitteln

Mitwirkung bei der Erstellung von Dienstanweisungen und Verfügungen

Was wir zwingend erwarten:

- ✓ abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen/handwerklichen Beruf mit mind. zwei Jahren Berufserfahrung in kaufmännischen/verwaltenden Tätigkeiten

oder

- ✓ abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen/verwaltungsnahen Beruf mit technischen Anteilen (z.B. technischer Kaufmann oder vergleichbar)

und

- ✓ Fahrerlaubnis Klasse B

Was wir uns wünschen:

- gute sprachliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit.
- waffentechnische Kenntnisse (z. B. Sachkundenachweis gemäß § 7 Waffengesetz)
- Berufserfahrung im Ausbildungsberuf
- technisches Verständnis (u. a. für Wartung von Kleingeräten)
- Kenntnisse in SAP-basierten Anwendungsprogrammen (optimal: EPOS)
- gute Organisations- und Dokumentationsfähigkeit
- Kenntnisse über Lagerhaltung- und –verwaltung
- Kenntnisse in der Anwendung von MS-Office-Produkten

Das ist Ihr Profil:

Persönliche Kompetenzen

- ✓ Entscheidungs- und Umsetzungsfähigkeit,
- ✓ Eigenständigkeit und
- ✓ Flexibilität im Handeln.

Aufgabenbezogene Kompetenzen

- ✓ Fachwissen.

Soziale Kompetenzen

- ✓ Kommunikationsfähigkeit,
- ✓ Konfliktfähigkeit und
- ✓ Teamfähigkeit.

Aufgabenbezogene Kompetenzen

- ✓ Organisations- und Planungsfähigkeit.

Das bieten wir Ihnen:

- Aufgabenvielfalt,
- sinnvolle, gesellschaftlich relevante Tätigkeit,
- gute Fortbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitmodelle,
- gute Vereinbarkeit von Familie & Beruf,
- Jobsicherheit und
- Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Ihre vollständige Bewerbung übersenden Sie bitte **bis spätestens zum 07.05.2025**.

Eine Bewerbung ist ausschließlich per E-Mail (Anhänge in einer pdf-Datei) an **BWB.Oberhausen@polizei.nrw.de** unter Angabe des Stichwortes ‚Bewerbung SB WuG‘ möglich. Unvollständige Bewerbungen werden im Verfahren nicht berücksichtigt.

Das fügen Sie Ihrer Bewerbung bei:

- ✓ Bewerbungsanschreiben,
- ✓ Lebenslauf,
- ✓ Kopie der Fahrerlaubnis Klasse B,
- ✓ Nachweis der abgeschlossenen Berufsausbildung
- ✓ ggf. Kopie einer in Deutschland ausgestellten Gleichwertigkeitsbescheinigung über ausländische Bildungsnachweise,
- ✓ Zertifikate über Fortbildungen/Lehrgänge,
- ✓ ggf. Arbeitszeugnisse und
- ✓ ggf. ein Nachweis über eine Schwerbehinderung/Gleichstellung.

Haben Sie noch Fragen?

Rufen Sie gerne an!

Fragen zur Stelle

Frau Kupper

Tel. 0208/826-3300

Fragen zum Verfahren

Frau Finke

Tel. 0208/826-3212

Hinweise

Für die ausgewählte Bewerberin/den ausgewählten Bewerber muss eine Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz Nordrhein-Westfalen (SÜG NW) durchgeführt werden.

Für die Tätigkeit als Sachbearbeitung WuG ist die erfolgreiche Teilnahme an einem mehrwöchigen Lehrgang mit Prüfung zwingend erforderlich.

Die Tätigkeit umfasst das Heben und Tragen von schweren Lasten (ca. 10 kg) unter Verwendung von Hilfsmitteln (Sackkarren, Tragegurt etc.).

Des Weiteren erfordert die Stelle die grundsätzliche Bereitschaft zur Weiterbildung sowie zur gelegentlichen Dienstverrichtung auch außerhalb der Regelarbeitszeit.

Der Arbeitsplatz befindet sich in der Liegenschaft Duisburger Straße 375.

Das Polizeipräsidium Oberhausen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, fachlicher Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Personen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen. Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit einer Einwanderungsgeschichte.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Eine Eingruppierung erfolgt in die EG 9a TV-L. Die jeweilige Stufenzuordnung innerhalb der Entgeltgruppe ist nach erfolgter Auswahlentscheidung individuell zu überprüfen.

Mit der Einsendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer erhobenen Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens durch das Polizeipräsidium Oberhausen einverstanden. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Die Datenschutz-Information finden Sie bei der Stellenausschreibung unter karriere.nrw.de.

Bitte geben Sie in Ihrem Anschreiben Ihren frühesten Eintrittstermin bzw. Ihre Kündigungsfrist an.

Wenn Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, dann ist in der Bewerbung das Einverständnis zur Anforderung der Personalakte zu erklären.

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das mindestens zweistufige Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Es sind beispielsweise Arbeitsproben möglich. Die Bewerbenden sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Polizeipräsidium Oberhausen für Stellenausschreibungen

Aufgrund Ihrer Bewerbung auf eine Stellenausschreibung des PP Oberhausen werden im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Im Sinne der Art. 13, 14 EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DSGVO 2016/679) gibt das PP Oberhausen Ihnen für die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Verwaltungshandeln hierzu folgende Informationen:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Polizeipräsidium Oberhausen
Duisburger Straße 375
46049 Oberhausen
Telefon: 0208 826-0
Fax: 0208 826-3149
E-Mail: poststelle.oberhausen@polizei.nrw.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
- persönlich -
Polizeipräsidium Oberhausen
Duisburger Straße 375
46049 Oberhausen
Telefon: 0208 826-0
Fax: 0208 826-3149
E-Mail: datenschutz.oberhausen@polizei.nrw.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Gemäß § 18 Abs. 1 DSGVO NRW darf das PP Oberhausen Ihre personenbezogenen Daten als Bewerberin oder Bewerber zu einer Stellenausschreibung zur Eingehung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten. Mit dem Zusenden Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass wir die von Ihnen übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung verarbeiten dürfen. Wir weisen allerdings ausdrücklich darauf hin, dass ohne Ihre Zustimmung zur Verarbeitung der Daten eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren nicht möglich ist.

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung kann es auch erforderlich sein, besondere Kategorien personenbezogener Daten i. S. d. Art. 9 Abs. 1 EU DSGVO 2016/679 (bspw. Gesundheitsdaten) i. V. m. § 18 Abs. 3, 6 DSGVO NRW zu verarbeiten.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich vom PP Oberhausen verarbeitet. Dort erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung Ihres Bewerbungsprozesses betraut sind.

5. Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden

Für die Eingehung eines Beschäftigungsverhältnisses ist ggf. die Einsichtnahme in Ihre Personalakte Ihres bisherigen Arbeitgebers erforderlich, welche gemäß § 18 Abs. 1 Satz 3 DSGVO NRW jedoch nicht ohne Ihre Zustimmung erfolgen kann. Zudem ist bei Neueinstellungen gemäß den Vorgaben des § 18 Abs. 4 DSGVO NRW eine Sicherheitsüberprüfung erforderlich, für die eine Einwilligung Ihrerseits nicht erforderlich ist. Die Daten dürfen hierbei in den Vorgangsverwaltungs- und Informationssystemen der Polizei- und der Verfassungsschutzbehörden verarbeitet werden. Hierzu dürfen Ihre Daten auch an die Verfassungsschutzbehörden übermittelt werden.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die vor der Eingehung eines Beschäftigungsverhältnisses erhoben wurden, werden gemäß § 18 Abs. 7 DSGVO NRW unverzüglich gelöscht, sobald feststeht, dass ein Dienst- oder Arbeitsverhältnis nicht zustande kommt, es sei denn, dass Sie in die weitere Speicherung eingewilligt haben oder dass Fristen für die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz vom 14. August 2006 (BGBl. I S. 1897) in der jeweils geltenden Fassung abzuwarten sind. Nach Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, wenn diese Daten nicht mehr benötigt werden, es sei denn, dass Rechtsvorschriften der Löschung entgegenstehen.

7. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 EU DSGVO 2016/679 haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten im Rahmen der zu 3. angeführten Zwecke einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten nach Ihrer Meinung unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO 2016/679 ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18 und 21 EU DSGVO 2016/679). Zudem haben Sie das Recht, sich hinsichtlich zu allen Fragen, die sich mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß dieser Verordnung im Zusammenhang stehenden Fragen ergeben, den Datenschutzbeauftragten des PP Oberhausen zu Rate ziehen. Zudem bleiben Regelungen aus dem Personalvertretungsrecht unberührt.

8. Beschwerderecht

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit) zu wenden.

Kontaktadressen:

LDI NRW
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de